



Aus dem Inhalt

Nur noch digitale
Passfotos erlaubt

Seite 7

Open-Air-Konzerte im
Hof des Alten DG



Seiten 11 und 14

Neue Fahrgastanzeigen
an Bushaltestellen

Seite 9

Buntes Programm für
Kinder



Seiten 20 und 21

Parkbadsaison gestartet

Seite 8

Demokratiegespräch mit
Marina Weisband

Seite 3

Große Resonanz der Zukunftskonferenz

Vorstellung der Vision 2040 im Juli im Stadtrat

Wie soll meine Heimatstadt im Jahr 2040 aussehen? Was wünsche ich mir für „mein“ Schwabach? Knapp 180 Personen erarbeiteten im Rahmen der Zukunftskonferenz in sieben Workshops eine Vision für Schwabach im Jahr 2040. „Vielen Dank für ihre wertvollen Rückmeldungen“, bedankte sich Oberbürgermeister Peter Reiß. „Es waren ebenso ambitionierte wie innovative Anmerkungen dabei.“

Die Ergebnisse der verschiedenen Beteiligungsformate werden nun durch die CIMA Beratung + Management GmbH zusammengefasst. Im Anschluss formulieren Mitarbeitende der Stadtverwaltung und Vertreterinnen und Vertreter der Stadtpolitik die Wünsche zu konkreten Entwicklungszielen um. Im Juli soll die formulierte „Vision 2040“ der Stadt Schwabach durch den Stadtrat beschlossen werden.

Sieben Workshops

Die Teilnehmer waren eingeladen, in Workshops zu den Themen „Bürgerfreundlichkeit und Bürgerservice“, „Bevölkerungsentwicklung, Wohnraum und Infrastruktur“, „Gesunde und starke Wirtschaftsstrukturen“, „Entwicklung des Schulstandortes“, „Freizeitangebote, Sportstätten, Spielplätze und mehr“ sowie „Finanzielle Leistungsfähigkeit und freiwillige kommunale Leistungen“ mitzumachen.



Das Organisationsteam mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung sowie der CIMA GmbH freute sich über die rege Beteiligung.

Dabei kamen in erster Linie Bürgerinnen und Bürger zu Wort, die zuvor im Rahmen einer Umfrage ihr Interesse bekundet hatten. Die Themen wurden von Stadtratsmitgliedern, dem städtischen Projektteam und der begleitenden CIMA GmbH festgelegt.

Dafür wurden die Ergebnisse der vorangegangenen Bürgerumfrage und die Einträge auf der digitalen Mitmachkarte herangezogen. Das Thema Mobilität spielte auf der Zukunftskonferenz bewusst keine Rolle, weil dieses durch den bereits in engem Austausch mit der Stadtgesellschaft erstellten Mobilitätsplan abgedeckt wird.

Insgesamt nahmen 929 Personen an der vorgelagerten Be-

fragung im Februar und März teil – für eine Umfrage dieser Art durchaus eine gute Quote. Dass Schwabach eine hohe Lebensqualität hat, fanden 92 Prozent der Befragten. Dagegen gaben nur 34 Prozent der Befragten an, in Schwabach einen passenden Job zu finden. Eine sehr hohe Akzeptanz fand die Aussage „Schwabach ist Goldschlägerstadt und das finde ich gut“ mit 76 Prozent Zustimmung. Am wenigsten wurde dem Statement „Schwabach hält ausreichend Wohnraum im Miet- und Kaufsegment“ zugestimmt (12 Prozent). ■

Diese und weitere Ergebnisse sowie weitere Informationen über das Projekt sind auf www.visionschwabach2040.de veröffentlicht.

Tipps

Brunch wirbt für „Mehr Frauen in die Politik“

Am Sonntag, 29. Juni, im Haus der Begegnungen

Erstmals lädt die Frauenkommission der Stadt am Sonntag, 29. Juni, zum Frauen-Brunch mit Lokalpolitikerinnen ein. Im Haus der Begegnungen, Auf der Aich 1-3, bietet sich von 10 bis 13 Uhr die Möglichkeiten zum Kennenlernen und Austauschen bei einem gemütlichen Frühstück in entspannter Atmosphäre.

Mit dabei: Miriam Adel (CSU-Stadtratsmitglied), Irina Falck (Bündnis 90/Die Grünen-Stadtratsmitglied), Caroline Linner (SPD-Stadtratsmitglied), Sonja Mack (Freie Wähler) und Nadine Wagner (Die Linke).

„Uns ist es ein wichtiges Anliegen, mehr Frauen für (kommunal-)politisches Engagement

zu begeistern“, betont Andrea Hopperdietzel, Vorsitzende der Schwabacher Frauenkommission. „Der Brunch bietet die Gelegenheit, in lockerer Runde Fragen zu stellen, sich auszutauschen oder auch einfach nur zuzuhören.“

Die teilnehmenden Politikerinnen wurden auf Grundlage der

Zusammensetzung des Schwabacher Stadtrats nach der Kommunalwahl 2020 ausgewählt. Für Essen und Trinken sorgt die Praktikumsgruppe Hauswirtschaft der Hans-Peter-Ruf-Schule vom Heilpädagogischen Kinderzentrum der Lebenshilfe Schwabach. Sie bietet eine Auswahl an pikanten und süßen Spezialitäten an.

Auch Ältere können noch Selbstverteidigung lernen

Einfache und effektive Techniken der Selbstverteidigung vermittelt Großmeister Siegfried Togyeras, Abteilungsleiter Taekwondo des TV 1848, im Juni in einem Kurs, der extra für ältere Menschen entwickelt wurde.

In einer entspannten und freundlichen Atmosphäre stärkt der kostenfreie Kurs des städtischen Seniorenrats das Selbstvertrauen der Teilnehmenden. In drei Kursteilen lernen sie praxisnahe Strategien zur Selbstverteidi-

gung, die in Notsituationen genutzt werden können. Die Kurseinheiten finden an drei Samstagen, am 28. Juni sowie am 5. und 12. Juli jeweils ab 14 Uhr in der Jahnhalle 3 (Jahnstraße 6) statt. Eine Einheit dauert etwa 90 Minu-

ten, es ist bequeme Kleidung erforderlich.

Interessierte melden sich bitte bei der Geschäftsstelle des Seniorenrats per E-Mail an seniorenrat@schwabach.de oder telefonisch unter 09122 860-240 an.

Synagogenfest zum 10. Geburtstag

Das Jüdische Museum Franken in Schwabach, das dieses Jahr seinen 10. Geburtstag feiert, lädt am Sonntag, 6. Juli, zum Synagogengassenfest ein mit Live-Musik von den „Klezmer Sisters“. Für kulinarische Köstlichkeiten sorgt ab 14 Uhr

ein kosher-style-Büffet von Tel Aviv-Jaffa Nürnberg (10 Euro pro Person zzgl. Getränke). Schülerinnen und Schüler der Freien Waldorfschule Wendelstein eröffnen um 14:30 Uhr die Ausstellung Jüdische Symbole. Für Jung und Alt gibt es von

11 bis 16 Uhr die Mitmach-Station „Selber Drucken“. Interessierte können zwischen 11 und 16 Uhr ihr Wissen zu fränkisch-jüdischen Themen am Glücksrad-Quiz testen und tolle Preise gewinnen. Führungen zu vielfältigen Themen rund um

das Jüdische Museum und der Schwabacher Synagogengasse finden ab 11 Uhr zu jeder vollen Stunde statt.

Das ausführliche Programm findet sich auf www.juedisches-museum.org

Impressum

Herausgeber:

Stadt Schwabach
Königsplatz 1, 91126 Schwabach
Telefon 09122 860-412
pressestelle@schwabach.de

Fotos: Stadt Schwabach, Manuel Mauer (S. 11, 14), Hochschule für Musik (S. 11), Inka Meißner (S. 14), Bob Radek (S. 14), Tuiuiú (S. 14), Sophia Fischer (S. 21), werk26 (S. 24)

Gestaltung und Redaktion:

Jürgen Ramspeck (V.i.S.d.P.),
Andrea Lorenz, Marion Pufahl,
Miriam Adel; Mitarbeit: Frank
Harzbecker

Auflage: ca. 20000 Exemplare
Verteilung an alle Haushalte der
Stadt Schwabach; Bezug kosten-
frei; © Stadt Schwabach.
Alle Rechte vorbehalten

Anzeigen:

Hermann Millizer GmbH
Spitalberg 3, 91126 Schwabach
Marion Baar, Tel. 09122 9380-28
Silke Billmann, Tel. 09122 9380-35
Fax 09122 9380-20; E-Mail
st-medienberater@vnp.de

Nächste Ausgabe: 09.07.2025

Anzeigenschluss: 17.06., 12 Uhr
Redaktionsschluss: 18.06.2025

Druck und Verteilung:

Verlag Nürnberger Presse
Druckhaus Nürnberg GmbH & Co KG
Marienstr. 9 - 11, 90402 Nürnberg

**Hotline für Probleme bei
der Verteilung**
09122 93800 oder E-Mail an
st-kundenservice@vnp.de

Erscheinungsweise:

monatlich / 10 Ausgaben im Jahr

*Hinweis: Beim **stadtblick** handelt es sich nicht um das Amtsblatt der Stadt Schwabach.*

Dieses können Sie per E-Mail oder Post beziehen bzw. im Internet unter www.schwabach.de/amtsblatt sowie an den Aushängetafeln der Ämtergebäude – z. B. im Bürgerbüro, im Meldeamt oder im Baureferat – einsehen.

Das Goldschlägerhandwerk im Fokus

Ernennung zum Immateriellen Kulturerbe Deutschland mit Fotoausstellung

Die Stadt Schwabach setzt sich aktiv dafür ein, ihr traditionsreiches Goldschlägerhandwerk zukunftsfähig zu gestalten und zu stärken. Dieses einzigartige Handwerk prägt seit langem das Image der Stadt und begeistert Besucher bei Live-Vorführungen im Museum sowie bei bedeutenden Veranstaltungen wie der Goldschlägernacht und der Kunstbiennale ortung.

Im Jahr 2022 wurde eine Projektgruppe ins Leben gerufen, die das Ziel verfolgt, das Goldschlägerhandwerk und das Thema Blattgold noch enger mit Schwabach zu verbinden. Das Handwerk soll als unverwechselbares Alleinstellungsmerkmal der Stadt zukunftssicher gemacht und weiterentwickelt werden. Mitglieder der Gruppe



Die Projektgruppe beim Rundgang durch die Ausstellung „Kultur.Erben“.

sind Miriam Adel (Stadtwerke), Sabine Dominsky (Jugendamt), Carolin Forkel (Kulturamt), Ulrike Kummer (Stadtmuseum) und Petra Schwarz (Tourismus). Die engagierten städtischen Mitarbeiterinnen bringen vielfältige Kompetenzen und kreative An-

sätze ein. Ein bedeutender Meilenstein der Projektarbeit war die Ernennung des Goldschlägerhandwerks zum Bayerischen Kulturerbe 2024. Dieser Erfolg wurde durch die Aufnahme ins deutsche Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes 2025 noch

übertroffen. Mitwirkend an diesem Erfolg sind auch die beiden noch produzierenden Betriebe Noris Blattgold und J. G. Eytzinger. Diese sind die einzigen noch produzierenden Betriebe in ganz Deutschland.

Zur Feier dieses bedeutenden Titels präsentiert das Stadtmuseum die Sonderausstellung „Kultur.Erben“, die das weltweite Immaterielle Kulturerbe in den Blickpunkt rückt. Zusätzlich wird das Schwabacher Goldschlägerhandwerk in einer speziellen Abteilung mit Fotografien aus der Bevölkerung gezeigt.

Die Fotoschau, die in Kooperation mit „Ausstellung-leihen.de“ entstanden ist, kann noch bis 9. Juni im Stadtmuseum besucht werden.

Marina Weisband zu Gast

Marina Weisband, Expertin für digitale Teilhabe und Bildung, kommt zum 4. Sommergespräch Demokratie nach Schwabach. Am Montag, 30. Juni, um 19 Uhr spricht sie unter dem Titel „Wir sind Gestaltende unserer Zukunft! Demokratie neu denken und leben“ im Hof des Alten DG, Wittelsbacherstraße 1. Die in der Ukraine geborene Diplompsychologin spricht über das Projekt „aula“, ein innovatives digitales Beteiligungskonzept zur Partizipation von Schülerinnen und Schülern.

Der Abend wird in Kooperation zwischen der Integrations-Stiftung, der Bürgerstiftung Unser Schwabach und dem städtischen Bildungsbüro veranstaltet.

DOMIZIL
HEILSBRONN
living & working

Die richtige
Work-Life-Balance finden.
Im richtigen Objekt,
am richtigen Standort

THE BEST PLACE IN TOWN

Beste Lage

**schönes Ambiente
zum Wohnen und Arbeiten**

*Ihr neues Zuhause -
Wir machen das!*

☎ 09872 97400 · info@schmidt-wohnbau.de · www.schmidt-wohnbau.de

Städtische Gesellschaften

Gewinnspiel mit dem Goldschläger-Hotel

Schriftzug in der Nürnberger Straße glänzt nun in Schwabacher Blattgold

Vergoldermeisterin Lara Haferung erkannte es auf den ersten Blick: die Buchstaben am Goldschlägerhotel waren bislang nur goldfarben lackiert. Auf die Frage, warum hier eigentlich kein Blattgold angebracht war, gab es keine richtige Antwort – man hatte bisher einfach nicht daran gedacht. Daher wurde durch die GEWOBAU umgehend die standesgemäße Vergoldung mit Schwabacher Blattgold beauftragt. 23,75 Karat Rosenobel-Platingold zieren seit kurzem die 15 Buchstaben „Das Goldschläger“ am Altstadtotel in der Nürnberger Straße. Das Familienunternehmen Noris Blattgold hat für die Vergoldung das Blattgold gesponsert, um die Beachtung des Goldschläger-Handwerks weiter zu stärken. Die GEWOBAU und die Pächterfamilie Lehmann bedanken sich dafür herzlich.

Lara Haferung vergoldete die Buchstaben in rund 25 Ar-



Hotelier Fabian Lehmann, Vergoldermeisterin Lara Haferung, GEWOBAU-Geschäftsführer Harald Bergmann und GEWOBAU-Prokurist Knut Kosmann (von links) vor dem Hotel-Eingang mit dem vergoldetem Schriftzug.

beitsstunden nach dem Kölner Instacoll-System, welches auch an der Berliner Siegessäule angewandt wurde und das Blatt-

gold etwa 30 Jahre lang haltbar macht. Eine Versiegelung war nicht notwendig, denn echtes Blattgold benötigt keine Schutzschicht und ist von sich aus witterungsbeständig. Ein Lack hingegen würde bereits nach sieben Jahren abblättern. Dennoch ist Blattgold bei Hautkontakt sehr empfindlich und durfte bei der Montage nur mit Baumwollhandschuhen angefasst werden. Der Schriftzug steht abends in vollem Sonnenschein, welcher das Gold besonders schön glänzen lässt.

Wie viele Blattgold-Quadrate wurden für die Vergoldung der Buchstaben an der Hotelfassade verwendet? Wer diese Schätzfrage am genauesten beantwortet, gewinnt mit etwas Glück eine Übernachtung für zwei Personen mit Frühstück im Goldschläger-Zimmer des Hotels. Zur Teilnahme am Gewinnspiel muss eine E-Mail mit Angabe der persönlichen Kontaktdaten

(Name, Adresse, Telefon) und der geschätzten Gesamtanzahl der Blattgold-Quadrate an gewobau@gewobau-schwabach.de gesendet werden.

Die übermittelten Daten werden ausschließlich für dieses Gewinnspiel verarbeitet. Nach der erfolgten Gewinnvergabe werden alle Daten unverzüglich gelöscht. Hinweise zum Datenschutz unter www.gewobau-schwabach.de/datenschutz. Sollten mehrere Teilnehmer identisch nah am richtigen Ergebnis sein, wird der Gewinner ausgelost. Teilnahme ab 18 Jahren. Veranstalter ist die GEWOBAU der Stadt Schwabach GmbH. Das Gewinnspiel läuft bis einschließlich 30. Juni. Der Name und ein Foto des Gewinners werden in lokalen und Online-Medien veröffentlicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeitende der beteiligten Unternehmen sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen.

 [gewobau_schwabach](https://www.instagram.com/gewobau_schwabach)



GEWOBAU
der Stadt Schwabach GmbH

Wir haben den Plan: www.azubi-sc.de



Auf unserem AzubiBlog könnt ihr mit uns hinter die Kulissen der GEWOBAU blicken!

Das bleibt in der Familie.

BESTATTUNGSVORSORGE IST AUCH FÜRSORGE.

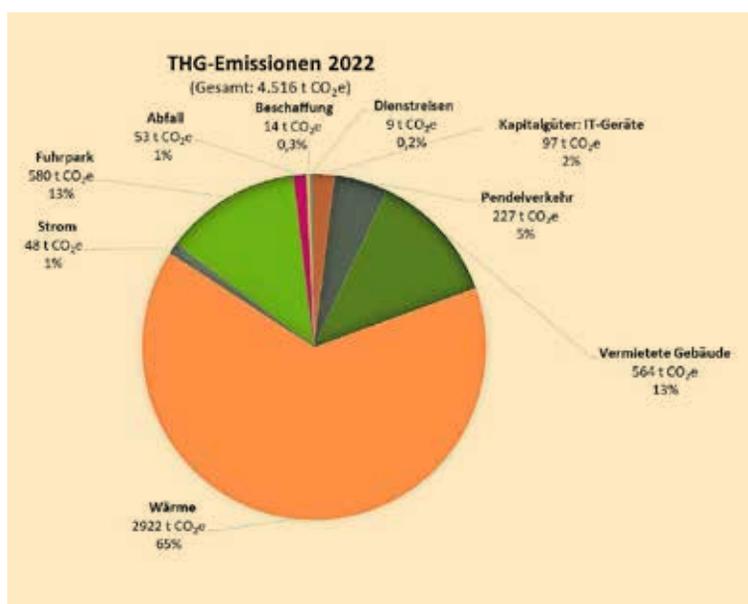


Spitalberg 4
Schwabach
Tel. 09122 – 160 14
www.bestattungsinstitut-alter.de

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun
alter

So neutral wie möglich Stadt hat CO₂-Startbilanz erstellt

Um das Ziel der Klimaneutralität bis 2030 zu erreichen, das Bund und Länder in Gesetzen verankert haben, stehen auch die Kommunen in der Verantwortung. Deshalb strebt auch die Stadt Schwabach an, bis 2030 in der Verwaltung Treibhausgas (THG)-neutral zu werden. Das bedeutet, dass alle CO₂-Emissionen, die durch die Tätigkeit der Stadtverwaltung ausgestoßen werden, in der Atmosphäre wieder gebunden werden oder woanders eingespart werden müssen.



Das Kreisdiagramm zeigt die verschiedenen Bereiche und die dazugehörigen Anteile an den gesamten THG-Emissionen für das Jahr 2022.

Die Herangehensweise zur THG-Neutralität der Stadtverwaltung wurde im Mai im Umwelt- und Mobilitätsausschuss beschlossen. Die Dokumentation des Prozesses kann unter www.schwabach.de/KNV eingesehen werden. Begleitet und unterstützt wurde der Prozess durch die Agentur Arqum.

CO₂-Startbilanz erstellt

In einem einjährigen Prozess hat sich die Stadtverwaltung daher mit internen Emissionsquellen auseinandergesetzt und eine CO₂-Startbilanz für das Jahr 2022 erstellt (siehe Abbildung).

Folgende Bereiche wurden dabei besonders berücksichtigt: Gebäudeverwaltung, Straßenbeleuchtung, Fuhrpark (auch der der Feuerwehr), Schulen, städtische Kindergärten, Stadtentwässerung und das Hallenbad. Um die ermittelten Emissionen zu reduzieren, wurden für die

benbeleuchtung, Fuhrpark (auch der der Feuerwehr), Schulen, städtische Kindergärten, Stadtentwässerung und das Hallenbad. Um die ermittelten Emissionen zu reduzieren, wurden für die

STADTRADELN startet Startschuss am 22. Juni

Zum offiziellen Startschuss für das STADTRADELN lädt die Stadt am Sonntag, 22. Juni, auf den Schwabacher Marktplatz ein. Ein buntes Programm wartet von 13 bis 15 Uhr auf Fahrradbegeisterte.

Kenntnisse in einem Parkour testen oder an einem Sicherheitscheck der Polizei teilnehmen. Ob jung oder alt – für alle ist etwas dabei. Danach können alle motiviert beim STADTRADELN in die Pedale treten



Das letztjährige Gewinner-Team: Schülerinnen und Schüler des Adam-Kraft-Gymnasiums beim gewonnenen Fahrrad-Check-Up

Sie können ihr Fahrrad codieren lassen, um es vor Diebstahl zu schützen (auch mit Anmeldung unter <https://nuernberg.adfc.de/codierung>), mit einem Energiefahrrad Muskelkraft zu Strom verwandeln, ihre Fahr-

und vom 22. Juni bis zum 12. Juli für eine klimafreundliche Zukunft radeln.

Weitere Informationen und Anmeldung auf www.stadtradeln.de/schwabach

Dr. Uhl & Veit Rechtsanwälte

Königsplatz 14
91126 Schwabach
Tel 0 9122/99 99 7-0
Fax 0 9122/99 99 7-90
kanzlei@uhl-veit.de

Städtische Gesellschaften

Neue Regeln für Umzugsmeldungen

Neue Vorgaben für Stromanschlüsse bei Umzug

Im Juni 2025 ist eine gesetzliche Neuregelung in Kraft getreten, die die Fristen für An- und Abmeldungen bei Wohnungswechsel betrifft. Im Zuge der geplanten Modernisierung des Energiemarktes durch die Bundesnetzagentur ergeben sich dadurch verschiedene Veränderungen – insbesondere bei der Ummeldung von Stromanschlüssen.

Was bedeutet das für Mieter?

Wer einen Umzug plant, informiert die Stadtwerke Schwabach spätestens zwei Wochen vor dem Auszug darüber. Nur so kann gewährleistet werden, dass der Wechsel reibungslos abläuft und keine zusätzlichen Kosten oder Verzögerungen entstehen.

Wird der Auszug nicht rechtzeitig gemeldet, besteht die Gefahr, dass der Strom weiterhin über Ihren bestehenden Vertrag abgerechnet wird – auch wenn schon ein neuer Mieter eingezogen ist. In diesem Fall müsste der Vermieter weiterhin für den Verbrauch aufkommen, da der Anschluss offiziell noch auf dessen Namen läuft. Eine rückwirkende An- oder Abmeldung ist ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich.

Was gilt für Vermieter?

Mieter sollten rechtzeitig auf die neuen gesetzlichen Vorgaben hingewiesen werden. Die An- oder Abmeldung des Stromanschlusses muss vor dem Umzug bei den Stadtwerken Schwabach

erfolgen. Wird die Meldung des Einzugs durch den neuen Mieter nicht fristgerecht eingereicht, wird der Anschluss automatisch auf die Vermieter umgeschrieben – inklusive der damit verbundenen Kosten.

Daher sollten alle benötigten Informationen vollständig vorliegen und rechtzeitig an die Mieter weitergegeben werden. Die Ummeldung kann bequem über die Online-Formulare unter www.stadtwerke-schwabach.de im Bereich „Service“ übermittelt werden. ■

Kontakt: Stadtwerke-Kundenzentrum, Telefon 09122 936-100 oder E-Mail kundenberatung@stadtwerke-schwabach.de.

Kurz + Knapp

Neue SCHWUNG-Geschäftsführung

Das Schwabacher Unternehmens Gründerzentrum SCHWUNG hat zum 1. Juni die Geschäftsführung neu besetzt: Theresa Wetz kommt vom Schwabacher Softwareentwickler be+ ins Unternehmens Gründerzentrum. Außerdem war sie zuletzt Vorstand der Wirtschaftsjunioren Schwabach. Eine ausführliche Vorstellung erfolgt in einer der nächsten Ausgaben des Stadtblick.

Unternehmertreff Cybersicherheit

Zum Thema „Cybersicherheit und Haftung – Gefahren für kleine Unternehmen durch Angriffe aus dem Netz“ findet am Donnerstag, 26. Juni, der zweite Unternehmertreff des Jahres statt. Es referieren Markus Heldwein und Dieter Strait aus Wendelstein. Beginn im Unternehmens Gründerzentrum SCHWUNG in der O'Brien-Straße 2 ist um 19:30 Uhr. Ein AnmeldeLink findet sich auf www.bds-bayern.de.

Feldgeschworene gesucht

Die Feldgeschworenen brauchen Verstärkung. Aus Altersgründen müssen einige der auch Siebener genannten Ehrenamtlichen die Vermessungen aufgeben. Voraussetzung für dieses Ehrenamt sind die deutsche Staatsangehörigkeit, ein Wohnsitz in Schwabach, körperliche Fitness und Zuverlässigkeit sowie Zeit, die Tätigkeit am Tag auszuüben. Die Aufgabe besteht darin, Vermessungen im Stadtgebiet zu unterstützen. Frauen sind zwar noch selten in diesem Amt, sind aber natürlich genauso gern gesehen. Infos bei Matthias Duschka im Stadtplanungsamt, Telefon 09122 860-523 oder E-Mail matthias.duschka@schwabach.de.



HEIZUNG+SANITÄR
MARTIN MÜLLER

Schulstraße 10
90574 Rosstal
Telefon: +49 (0) 9127 95 44 300
E-Mail: info@mueller-hs.de

www.mueller-hs.de

Jetzt noch schnell die BEG 458 Förderung sichern!
Die voraussichtlich höchste Förderung aller Zeiten.



 **HEIZUNG**

Öl | Gas
Pellet
Kundendienst

 **SANITÄR**

Installation
Badrenovierung
Wasseraufbereitung

 **ERNEUERBARE ENERGIEN**

Holz
Solar
Wärmepumpe



Wir, die Klimahelden der Zukunft...

...sorgen für nachhaltige, wirtschaftliche und effiziente Heizmöglichkeiten wie z.B. mit einer Wolf Wärmepumpe mit natürlichem Kältemittel.
Superleise und funktioniert auch mit Heizkörpern.

Seit 1. Mai nur noch digitale Passfotos möglich

Für Reisepässe, Personalausweise und ausländerrechtliche Dokumente

Seit Mai dürfen für Reisepässe, Personalausweise und elektronische Aufenthaltstitel nur noch digitale Passfotos akzeptiert werden. Diese können ausschließlich direkt in den Behörden – in Schwabach im Einwohner- und Meldeamt sowie im Ausländerbüro – oder bei zertifizierten Fotodienstleistern digital erstellt werden. Im Ausländerbüro werden bis zur Inbetriebnahme des neuen Fotoautomaten („PointID“) noch analoge Fotos akzeptiert.

Jedes Foto, das für behördliche Dokumente verwendet wird, ist dann zertifiziert und kann nicht verfälscht werden. Dadurch soll zum Beispiel dem so genann-



ten Morphing entgegengewirkt werden. Dabei werden die Fotos mehrerer Menschen mit einer gebräuchlichen Foto-Software zu einem Bild verschmolzen. Ist das Lichtbild auf einem Pass auf diese Weise manipuliert, kann nicht nur deren Inhaberin oder Inhaber das Dokument nutzen. Unter Umständen ermöglicht es dann auch weiteren Person,

deren Gesichtszüge im Foto enthalten sind, den Gebrauch des Passes.

Im Amt steht demnächst ein Fotoautomat der Bundesdruckerei („PointID“). Wegen Lieferverzögerungen steht dieser aber noch nicht zur Verfügung. In der Übergangszeit bis zur Inbetriebnahme von PointID werden die Lichtbilder von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über eine mobile Fotolösung (Smartphone mit Spezialsoftware, siehe Foto) vor Ort erstellt. Es wird also durchgehend möglich sein, Ausweisdokumente zu bestellen. Sobald der neue Fotoautomat bereitsteht, kann man an diesem selbstständig Fotos im Rahmen

ihres Termins zur Ausweisbeantragung erstellen. Der Automat ist intuitiv bedienbar. Von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Amt wird das Lichtbild in den Ausweis antrag übernommen. Die Lichtbilderstellung kostet 6 Euro. Bei gleichzeitiger Beantragung mehrerer Ausweisdokumente fällt die Gebühr nur einmalig an.

Wer sein digitales Passbild bei einem zertifizierten Fotodienstleister erstellen lässt, erhält von diesem keine Datei, sondern einen Data-Matrix-Code. Mit diesem kann das Meldeamt die Fotodatei aus einer Cloud abrufen und in den Dokumentenantrag übernehmen.



Der Finanzplaner – Ihr kostenloses digitales Haushaltsbuch!

Mit dem neuen Finanzplaner werden Ihre Umsätze automatisch in Kategorien aufgeteilt und können so bequem ausgewertet werden.

So erhalten Sie zum Beispiel direkt eine Antwort auf „Was gebe ich monatlich für Einkäufe aus?“

Jetzt gleich testen:



www.spkmfrs.de/finanzplaner



Sparkasse
Mittelfranken-Süd

Mit Recht zum Erfolg

BLUM & DÖRFLER-COLLIN

Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Hans Malte Blum

Rechtsanwalt

Auch Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Oliver Blum

Rechtsanwalt

Auch Fachanwalt für Familienrecht

Carola Dörfler-Collin

Rechtsanwältin

Auch Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht
Schlichterin und Schiedsrichterin in Bausachen

Wiesenstraße 3b • 91126 Schwabach
Telefon 09122 / 69 30 30

Zweigstelle:

Auf der Kupferplatte 1 • 91154 Roth
Telefon 09171 / 8 25 65 88



www.kanzlei-bbdc.de • E-Mail kanzlei@kanzlei-bbdc.de

Städtische Gesellschaften

Stadtbäder: Parkbad-Saison gestartet

Saisonkarte mit 20 Prozent Rabatt für Energiekunden der Stadtwerke

Seit 16. Mai kann in Schwabach wieder im Freien geschwommen und gebadet werden. Die Eintrittspreise für das beliebte Freizeitziel inmitten der Stadt bleiben konstant.

Für die neue Saison musste wie jedes Jahr wieder einiges vorbereitet werden, zum Beispiel Elektroprüfungen, Grünanlagenpflege, Spielgeräte-TÜV, kleinere Reparaturen und Instandhaltungen, Wiederinbetriebnahme der Filteranlagen und schließlich die Beckenreinigung und Neu-Befüllung mit frischem Wasser.

Saisonkarte mit 20 Prozent Stadtwerke-Rabatt: Energiekunden der Stadtwerke Schwabach erhalten auf die Saison-



Freuen sich auf die neue Freibad-Saison (von links): Stadtwerke-Geschäftsführer René Lukas, Bäderleiter Dominik Fota und Oberbürgermeister Peter Reiß.

karte einen Rabatt in Höhe von 20 Prozent. Der Rabatt gilt für Kunden, die mit allen Energiearten, die sie beziehen, Vertriebskunden der Stadtwerke Schwabach GmbH sind. Die Tickets

können auf der Internetseite der Stadtwerke vorbestellt werden.

Neben den Eintrittspreisen für das Parkbad bleiben in der Saison 2025 auch die Öffnungs-

zeiten unverändert: Montag*, Mittwoch*, Freitag*: 07:30–20:00 Uhr; Dienstag, Donnerstag, Samstag, Sonntag: 09:00–20:00 Uhr. Im September schließt das Bad täglich abends um 19:00 Uhr. (*An diesen Tagen steht von 7:30 bis 9:00 Uhr nur das Schwimmerbecken zur Verfügung.)

Termin zum Vormerken

Für Samstag, 9. August, ist gemeinsam mit dem SternGarten ein Parkbad-Event mit Aktionen für Kinder und Jugendliche am Nachmittag sowie ein „Sundowner“ am Abend für Erwachsene geplant.

Weitere Informationen: www.stadtwerke-schwabach.de/parkbad

Stadtverkehr: Lotti fährt jetzt auch nach Ottersdorf

Seit 1. Juni wird die Haltestelle Ottersdorf in der Gemeinde Büchenbach an das Lotti-Netz angeschlossen. Fahrgäste können künftig bequem über die App ihre Fahrt von Ottersdorf nach Schwabach und zurück buchen – im Probebetrieb bis Ende des Jahres. Lotti fährt täglich von 20 bis 24 Uhr auf Bestellung von Haltestelle zu Haltestelle in Schwabach sowie Katzwang-Bahnhof, Katzwang-Sportplatz und neu Ottersdorf. Zusätzlich gibt es 50 virtuelle Haltestellen, die über die VGN-App gebucht werden können. Ab August soll auch die Haltestelle Tennenlohe in Büchenbach zur Lotti-Haltestelle werden.

Wie bereits Anfang des Jahres bekanntgegeben, wird seit 1. Juni ein Aufpreis im On-Demand-Pilotprojekt Lotti eingeführt. Da die finanzielle Förderung des Bundesverkehrs-



Lotti fährt täglich von 20 bis 24 Uhr auf Bestellung.

ministeriums ausgelaufen ist, wird nun auf eine Nutzerfinanzierung umgestellt, damit das Angebot im Projektzeitraum weiter bestehen bleibt.

Der Komfortzuschlag, so der tarifliche Begriff im VGN, wird für jede Fahrt (gleich ob, Schwabach, Katzwang, Ottersdorf) erhoben und ist von der Höhe her identisch zum Einzelfahrschein für Erwachsene der (in Schwabach) gültigen Preisstufe D, der

derzeit 2,50 Euro kostet. Der Aufpreis ist bei jeder Fahrt für jede Person zu zahlen – egal, ob Erwachsene oder Kinder – für Vielfahrer gibt es keine Rabatte. Wer ein Deutschlandticket, Bayernticket, Abo, 365-Euro-Ticket, Wochen- oder Tageskarte hat, zahlt nur den Aufpreis pro Fahrt. Für Fahrgäste ohne bereits vorhandenen Fahrschein kostet eine Lotti-Fahrt künftig ein Einzelticket plus Komfortzuschlag. Bezahlt werden kann

ganz einfach im Fahrzeug bei Fahrtantritt. Auch bargeldloses Bezahlen mit Kreditkarte, Maestro und Wallet-Lösungen via Smartphone oder Smartwatch sind möglich.

„Im ersten Jahr konnten wir die Lotti-Bedienung durch die staatliche Förderung ohne Komfortzuschlag einführen, dies war auch enorm wichtig für das Erproben des Angebots. Der Aufpreis hat für uns alle aber auch noch einen positiven, steuernden Effekt, denn manche Kurzstreckenfahrt, zum Beispiel in der Innenstadt, verhindert zuweilen das Buchen von Fahrten in die Außenbezirke, die oft dringender gebraucht werden, aber systembedingt seltener eine Chance auf Buchung haben“, erläutert Stadtverkehrsleiter Tobias Mayr.

Infos auf www.lotti-sc.de.

Städtische Gesellschaften

Stadtwerke: Neue Solaranlage auf Schuldach

74 Photovoltaik-Module – PV-Ausbau-Strategie wird weiter umgesetzt

Schwabach treibt den Ausbau erneuerbarer Energien weiter voran: Auf dem Dach der sanierten ehemaligen Berufsschule wurde jetzt eine neue Photovoltaikanlage mit 74 Modulen ans Netz genommen. Die Anlage erzeugt jährlich rund 29 000 Kilowattstunden sauberen Sonnenstrom (Leistung: 29,97 kWp).

Knapp die Hälfte des erzeugten Stroms wird direkt im Schulgebäude, das heute vom AKG und der Luitpoldschule genutzt wird, verbraucht - der Rest ins öffentliche Netz eingespeist. Die Module auf dem Gebäudedach sind vorwiegend nach Osten und Westen ausgerichtet – für eine gleichmäßige Stromproduktion über den Tag hinweg. „So steht genau dann Energie zur Verfügung, wenn sie im Schulbetrieb gebraucht wird“, erklärt Stadtwerke-PV-Berater Michael Zauner.



Stadtwerke-Geschäftsführer René Lukas (von links), OB Peter Reiß und Stadtwerke-PV-Berater Michael Zauner mit einem Solarmodul

Die Stadtwerke investierten rund 30.000 Euro in die Anlage und übernehmen auch Wartung und Instandhaltung. Für die Stadt als Stromabnehmer und Sachaufwandsträger der Schule reduzieren sich durch die Anla-

ge auf dem Dach die jährlichen Stromkosten.

Oberbürgermeister Peter Reiß zeigt sich erfreut: „Mit unseren Stadtwerken haben wir einen starken Partner, der den PV-

Ausbau in Schwabach effizient und zielgerichtet vorantreibt. So produzieren wir umweltfreundlichen Strom vor Ort und reduzieren zugleich unseren CO₂-Ausstoß.“

„Noch in diesem Jahr folgen zwei weitere PV-Anlagen im Rahmen der gemeinsamen PV-Ausbau-Strategie. So werden nach dem gleichen Modell auch auf den Dächern des Waldemar-Bergner-Kindergartens und der Zwieseltalschule PV-Anlagen durch die Stadtwerke installiert und betrieben“, kündigt Stadtwerke-Geschäftsführer René Lukas an.

Auch künftig soll im Zuge von Dachsanierungen auf weiteren städtischen Liegenschaften der PV-Ausbau fortgesetzt werden – ein konsequenter Schritt in Richtung nachhaltiger Stadtentwicklung. ■

Auf die Minute genau: Neue Fahrgastanzeigen

Seit April können sich die Fahrgäste des öffentlichen Nahverkehrs (ÖPNV) im Stadtgebiet über eine weitere Verbesserung freuen: Die tatsächlichen Abfahrtszeiten der Busse werden nun an digitalen Fahrgastanzeigen (DFIs) übersichtlich, aktuell und minutengenau angezeigt. Damit ist die Fahrgastinformation nun benutzerfreundlicher und verlässlicher. An insgesamt zwölf Haltestellen sind die DFI nun installiert, zum Beispiel an den Haltestellen Ludwigstraße, ORO-Einkaufszentrum oder Nördlinger Straße.



Auch am WEG in der Haydnstraße wird die Wartezeit transparenter (von links): Jürgen Paulus (stellvertretender Schulleiter des WEG), Mobilitätsreferent Maximilian Hartl, Tobias Mayr (Leiter Stadtverkehr) und OB Reiß

Die DFI bieten nicht nur eine präzise Zeitangabe der nächsten Abfahrten, sondern tragen

auch maßgeblich zur Barrierefreiheit des ÖPNV bei. Denn jede Anzeige verfügt über vier

gut lesbare, kontrastreiche und beleuchtete Zeilen. Die obersten drei Zeilen zeigen minu-

tengenau die Abfahrtszeiten der nächsten Busse in Echtzeit an. In der untersten werden abwechselnd die späteren Busabfahrten angezeigt. Für Menschen mit Sehbehinderung wurde eine Vorlesefunktion integriert: Eine spezielle Taste ermöglicht es, sich den angezeigten Text vorlesen zu lassen.

Teil des Mobilitätsplans

Das Projekt trägt zur Digitalisierung des öffentlichen Nahverkehrs in der Stadt bei und wird im Rahmen einer staatlichen Förderung bezuschusst. Mit dem Ausbau der DFI Anzeigen setzt die Stadt die Maßnahme III.8 aus dem im Dezember beschlossenen Mobilitätsplan um. ■

Aktuell

Bufdis gesucht

Im Einsatz für die Umwelt

Seit vielen Jahren leisten Bundesfreiwillige wertvolle Unterstützung bei den vielfältigen Aufgaben des Umweltschutzamts. Der Dienst bietet Abwechslung zum Schulalltag und ermöglicht einen Einblick in die Strukturen und Arbeitsweisen der Stadtverwaltung. Ein engagiertes Team steht unterstützend zur Seite und vermittelt Hintergrundwissen.

Die Aufgabenbereiche sind abwechslungsreich: von Pflegemaßnahmen in Biotopen und dem Mähen von Sandmagerrasen bis hin zur Mitwirkung bei städtischen Veranstaltungen wie dem Regionalmarkt.

Der Bundesfreiwilligendienst wird mit einer Aufwandsentschädigung vergütet, beinhaltet Sozialversicherungsleistungen und gewährt Urlaubstage. Während der einjährigen Dienstzeit finden 25 Seminartage im Bildungszentrum in Bad Staf-



Beim Bau von Amphibienzäunen

felstein statt. Zudem werden interne Schulungen angeboten, beispielsweise im Umgang mit Motorsense und Motorsäge, sowie zur theoretischen und praktischen Baumpflege. Der Dienst wird in der Regel als Praktikum für einschlägige Studiengänge oder Ausbildungen im Umweltbereich anerkannt.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist der Führerschein der Klasse B. Informationen sind telefonisch unter 09122 860-341 oder per E-Mail an manuel.ohnemueler@schwabach.de erhältlich.

Alleinerziehenden-Treff im HdB

Beim gemeinsamen Kochen

Alleinerziehende stehen im Alltag oft vor besonderen Herausforderungen: Neben finanziellen Belastungen liegt die Verantwortung für Haushalt, Kinderbetreuung und Erziehung meist allein auf ihren Schultern. Umso wichtiger sind Räume für Austausch, Entlastung und Gemeinschaft.



Es wird gemeinschaftlich gekocht.

Das Haus der Begegnungen (HdB) und KoKi – Netzwerk Frühe Hilfen laden daher regelmäßig zu einem offenen Treff für alleinerziehende Mütter und Väter sowie interessierte Eltern ein. Ziel ist es, bei einer gemeinsamen Mahlzeit ins Gespräch zu kommen und Erfahrungen zu teilen. Beim nächsten Treffen am 27. Juni wird Natalja Kappes von der Beratungsstelle für Erziehungs-, Familien- und Lebensfragen Roth-Schwabach vor Ort sein und Fragen beantworten. Die Treffen finden jeden dritten Freitag im Monat von 15 bis 17 Uhr im Haus der

Begegnungen, Auf der Aich 1-3, statt. Kinder sind herzlich willkommen – eine Spielecke ist vorhanden. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist möglich, aber nicht erforderlich. Gefördert durch die Dr. Theo-Ott-Stiftung.

Kontakt und Anmeldung: Haus der Begegnungen: E-Mail sandranyontez@nefkom.net oder Telefon 0160-95011917; KoKi Stadt Schwabach: E-Mail koki@schwabach.de oder Telefon 09122 860225

Adam Kraft
Apotheke

PREISAKTIV

Gültig vom
04.06. bis
08.07.2025

JETZT
BIS ZU
44%
GESPART!

Lorano Pro 5 mg*
Wirkstoff: Desloratadin | 50 Filmtabletten



44%
gestpart
16,48
statt 29,40¹⁾

Kytta*
Wirkstoff: Beinwellwurzel-Fluidextrakt
1 kg = 139,80 | 100 g Creme



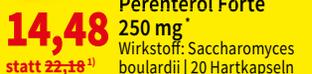
35%
gestpart
13,98
statt 21,49¹⁾

Artelac Augen-
besänftiger MDO
Augentropfen
1 L = 1328,00
10 ml Lösung



26%
gestpart
13,28
UVP 17,95

Perenterol
for te
Wirkstoff: Saccharomyces
boulardii | 20 Hartkapseln



35%
gestpart
14,48
statt 22,18¹⁾



Daylong
Cetaphil Sun
Liposomale
Lotion
Lichtschutzfaktor 50+
1 L = 169,80
100 ml Lotion

29%
gestpart
16,98
UVP 23,95

COUPON

GÜLTIG VOM 04.06.
BIS 08.07.2025

Sie erhalten mit diesem Coupon einen
Rabatt von

20%

auf ein Produkt Ihrer Wahl.

Gilt nicht für Arzneimittel, die der Arzneimittelpreisverordnung unterliegen. Gilt nicht für Bücher und bereits reduzierte Artikel. Nur ein Coupon und Artikel pro Person. Annahme nur in der Adam Kraft Apotheke.

PREISGARANTIE!

Gleich um welches Produkt es sich handelt – in Ihrer Adam Kraft Apotheke können Sie sich immer auf eine gute fachliche Beratung und faire Preise verlassen. Sollten Sie dennoch zeitgleich ein günstigeres Angebot entdecken²⁾, dann legen Sie es uns bitte vor. Wir garantieren Ihnen gerne den gleichen Preis.

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke.

** Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!

1) AVP = Der für den Fall der Abgabe zu Lasten der gesetzlichen Krankversicherung (KK) vom pharmazeutischen Unternehmer zum Zwecke der Abrechnung der Apotheken mit den Krankenkassen gegenüber der Informationsstelle für Arzneispezialitäten GmbH (IFA) angegebene einheitliche Produkt-Abgabepreis im Sinne des § 78 Abs. 3 S. 1, 2. HS AMG, der von der KK im Ausnahmefall der Erstattung abzüglich 5% an die Apotheke ausgezahlt wird.

Preise in Euro inkl. gesetzl. MwSt. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Angebote nur auf vorrätige Artikel. Irrtümer vorbehalten.
2) Kein Angebot aus dem Versandhandel oder Internet.

Adam Kraft Apotheke
Aktiv für Ihre Gesundheit



Apotheker Dr. Werner Vogelhuber e. K.
Wittelsbacherstraße 7, 91126 Schwabach
Tel.: 09122 6307303

Open-Air-Woche der Musikschule

Fünf sehr unterschiedliche Konzerte laden in den Innenhof des Alten DG ein

Die Musikschule lädt vom 9. bis 13. Juli zur beliebtesten Open Air-Woche in den stimmungsvollen Innenhof des Alten Deutschen Gymnasiums ein. Fünf Konzerte zeigen die ganze Vielfalt des musikalischen Lebens in Schwabach – bei freiem Eintritt!

Los geht's am Mittwoch, 9. Juli, 18 Uhr mit „TOTAL VOKAL!“: Schülerinnen und Schüler sowie der Feierabendchor singen Hits aus Pop, Jazz und Rock.

Am Donnerstag, 10. Juli, 18 Uhr heißt es „Frisch gestrichen!“, wenn die Streicherklassen der Luitpoldschule und weitere Ensembles englischen Folk und mehr präsentieren.

Das „Brass and Wind Concert“ am Freitag, 11. Juli, 18



Mit viel Freude und Konzentration wird beim Open-Air der Musikschule traditionell generationenübergreifend gespielt.

Uhr bringt Bläserklassen, Solist:innen, das Improensemble und die Bigband Swing Company auf die Bühne – von Klassik bis Jazz.

Beim großen Tutti-Konzert „Harmonie der Kulturen“ am Samstag, 12. Juli, um 18 Uhr präsentieren rund 150 Mitwirkende aus Schwabacher Schu-

len und Musikschul-Ensembles musikalische Vielfalt von Klassik bis Weltmusik. Das generationenübergreifende Konzert steht für Demokratie, Respekt und kulturellen Austausch – Musik als gemeinsame Sprache für Frieden und Freiheit. Ein kulinarisches Angebot rundet den Abend ab.

Den Abschluss bildet die „Trommel-Safari“ am Sonntag, 13. Juli, 18 Uhr mit den Schlagzeugklassen von Can Ünlüsoy und Oğuz Akbaş – ein rhythmisches Abenteuer rund um Afrika.

Der Förderverein sorgt für Erfrischungen, Einlass ist jeweils 30 Minuten vor Konzertbeginn. Ein musikalisches Erlebnis, das unter freiem Himmel für entspannte Stimmung und gute Laune sorgt. ■

„Symphonie Classique“ mit der Hochschule für Musik Nürnberg

Musikliebhaber dürfen sich auf einen zauberhaften Konzertabend unter freiem Himmel freuen: Am Donnerstag, 26. Juni, lädt das Kulturamt der Stadt Schwabach zu einem Open-Air-Konzert mit dem Sinfonieorchester der Hochschule für Musik Nürnberg in den stimmungsvollen Hof des Alten Deutschen Gymnasiums ein. Beginn ist um 19:30 Uhr.

Unter dem Titel „Symphonie Classique“ erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches Programm mit bekannten und selten gehörten Werken. Nach der Ouvertüre „Wallensteins Lager“ von Vincent D'Indy erklingt das schwungvolle Konzert für Posaune von Henri



Das Sinfonieorchester der Hochschule für Musik Nürnberg

Tomasi. Eine selten zu hörende Kombination – klassische Gitarre mit Orchester – erwartet das Publikum mit dem Konzert Nr. 1 von Mario Castelnuovo-

Tedesco. Zum Ausklang des sommerlichen Abends erklingt Prokofjews berühmte Sinfonie Nr. 1, deren leichter Tonfall im Stile Joseph Haydns ihr den

Beinamen „Classique“ verliehen hat.

Bei schlechtem Wetter wird das Konzert in den Markgrafensaal verlegt. Aktuelle Informationen hierzu gibt es auf der Website der Stadt Schwabach. Karten sind erhältlich über www.reservix.de sowie in Schwabach im Bürgerbüro, beim Schwabacher Tagblatt, im Ticket-Paradise im ORO-Einkaufszentrum und bundesweit an allen Reservix-Vorverkaufsstellen. Eintrittspreise: Vorverkauf: 19 Euro/ermäßigt 15 Euro; Abendkasse: 21 Euro/ermäßigt 17 Euro. ■

Weitere Informationen: www.schwabach.de/kulturportal, Telefon 09122 860-305, E-Mail kulturamt@schwabach.de

Veranstungskalender

Juni

04. Mi 19:30 Uhr Lesung mit Fabio Nola Lesung – Lesezeichen Buch & Caffé, Königsplatz 29

05. Do 17 Uhr Schwabach liest* Lesung mit dem Mundartautor Jürgen Lauchauer – Stadtbibliothek, Königsplatz 29 a (Malwine Markel)

06. 15 Uhr Schieb den Wal zurück ins Meer! – Sophie Schoenwald* Lesespaß mit Hardy Hamster (Bilderbuchkino ab 3 Jahren) – Stadtbibliothek, Königsplatz 29 a

06. Fr 17 Uhr Spalter Blaskapelle* Musik – Areal Burgersgarten, Badstraße 24 (BG Catering)

07. Sa 17 Uhr Austria 7 Musik – Areal Burgersgarten, Badstraße 24 (BG Catering)

10. Di 11 Uhr Alles Erlaubt? Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

11. Mi 10:30 – 12:30 Uhr Camp-Halfblood* Pflingstferien-Aktion (9 – 12 Jahre) – Stadtbibliothek, Königsplatz 29 a

12. Do 10:30 – 12:00 Uhr Mit Asterix Rom erobern* Pflingstferien-Aktion (6 – 9 Jahre) – Stadtbibliothek, Königsplatz 29 a

13. Fr 15 Uhr Superglitzer – Melanie Laibl* Lesespaß mit Hardy Hamster (Club 5) – Stadtbibliothek, Königsplatz 29 a

15. So 11 Uhr Räuber Hotzenplotz Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

20. Fr 15 Uhr Wir bauen einen Damm – Daniel Fehr* Lesespaß mit Hardy Hamster (Bilderbuchkino ab 3 Jahren) – Stadtbibliothek

21. Sa 11 Uhr Die Bremer Stadtmusikanten Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

21. Sa 13 – 18 Uhr Learning Library* Nachmittags- und Abendöffnung für Lernende – Stadtbibliothek

21. Sa 17 Uhr Travestie Sommershow mit Jessica Ravell Musik – Areal Burgersgarten, Badstraße 24 (BG Catering)

22. So 11 Uhr Alles Meins! Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

24. Di 10 Uhr Alles Erlaubt? Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

26. Do 11 Uhr Alles Erlaubt? Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

26. Do 19 Uhr Der Mässinger Haufen und Schwabach im Bauernkrieg* Vortrag – Bürgerhaus, Königsplatz 29 a (Geschichts- und Heimatverein)

26. Do 19:30 Uhr Sommersinfoniekonzert: Symphonie classique Open Air Konzert der

Hochschule für Musik – Altes Deutsches Gymnasium Innenhof, Wittelsbacherstraße 1 (Kulturamt)

27. Fr 15 Uhr Die abenteuerliche Expedition des Professors Papillon – Vanessa Simon-Catelin* Lesespaß mit Hardy Hamster (Club 5) – Stadtbibliothek, Königsplatz 29 a

27. Fr 18:30 Uhr Deutsche und Franzosen: Einander so nah? Einander so fremd?* Vortrag – Franzosenkirche, Boxlohe 14 (Partnerschaftskomitee Schwabach-Les Sables d'Olonne)

28.06. Sa ca. 10:30 Uhr Altmühltal Classic Sprint Durchfahrt Marktplatz (Classic Sprint)

28.06. Sa 14 – 17 Uhr Frauengesundheit: Frauen sichtbar und gesund* Körperarbeit mit Musik – Bürgerhaus, Königsplatz 33 (Gleichstellungsstelle)

28.06. Sa 15 Uhr Stadtparkkonzert* Konzert der Sängerk-

JESSICA RAVELL PRÄSENTIERT -DIE SOMMERSHOW DER TRAVESTIE
21. JUNI 2025
AREAL BURGERSGARTEN

FANNY & MARCO **JESSICA MART** **CATRINISCHÉ** **DUSTY CASANI** **SUSAN BAKER**

Räume zum Wohlfühlen

Habermann
Boden und Gardinen e.K.

JOKA
 FACHBERATER

Ihr Fachgeschäft in Schwabach mit dem freundlichen Service!
 Sc-Ludwigstraße 28, Telefon (09122) 875250 - www.haboga.de

BIEDENBACHER
Garten- und Landschaftsbau

Natur neu gelebt

Gustav Biedenbacher GmbH
 Haager Winkel 2 · 91126 Kammerstein
 Telefon: 09122 933 86-0
 E-Mail: info@biedenbacher.de
 www.biedenbacher.de

NACHT DER TENÖRE
19. JULI 2025

MAXIMILIAN VON LÜTGENDORFF **ALEXANDER HERZOG** **JOHANNES BEETZ**

gruppe Schwabach – Stadtpark, Pavillon

29.06. So 10 – 15 Uhr Kindertermpepemarkt – Stadtpark (*Werbe- & Stadtgemeinschaft*)

29.06. So 11 – 17 Uhr Brunch & Beatz* – Stadtpark, Pavillon (*Wirtschaftsjunioren*)

29.06. So 13:30 Uhr Altmühlalt Classic Sprint Zieleinfahrt und Siegerehrung – Lämmermann, Bortenmacherstraße 1

30.06. Mo 19 Uhr Sommergespräch Demokratie mit Marina Weisband* Vortrag und Gespräch – Altes Deutsches Gymnasium Innenhof, Wittelsbacher Straße 1 (*Bürgerstiftung*)

Juli

04. Fr 15 Uhr Das Kamel hat schlechte Laune – Rachel Bright* Lesespaß mit Hardy Hamster (Bilderbuchkino ab 3 Jahren) – Stadtbibliothek, Königsplatz 29 a (*Stadtbibliothek*)

04. Fr 20 Uhr Open Air: Choro Tuiuiú und Yara Linss Konzert – Altes Deutsches Gymnasium Innenhof, Wittelsbacher Straße 1 (*Kulturamt*)

05. Sa 11 Uhr Peter Pan Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

05. Sa 17 Uhr Musikzug des TV 1848 Schwabach und Partyband 6 Feet Four* Musik – Areal Burgersgarten, Badstraße 24 (*BG Catering*)

Die mit einem * gekennzeichneten Veranstaltungen sind kostenfrei.

WhatsApp-Kanal der Stadt



Auf dem WhatsApp-Kanal der Stadt Schwabach werden regelmäßig Informationen

06. So 11 Uhr Alles Erlaubt? Puppentheater – Marionettenbühne, Seminarstraße 2

07. Mo 18:30 Uhr Sitzung der Frauenkommission* Sitzung – Rathaus Goldener Saal, Königsplatz 1 (*Gleichstellungsstelle*)

Märkte und Feste

11. – 16.06. Mi – Mo Weinfest Martin-Luther-Platz

20. – 23.06. Fr – Mo Kirchweih Penzendorf

22.06. So hej hej Designmarkt Martin-Luther-Platz

22.06. So Hinterhoftag Altstadt

27. – 30.06. Fr – Mo Kirchweih Wolkersdorf

29.06. So Kindertrempepemarkt Stadtpark

30.06. Mo Johannismarkt Altstadt

04. – 07.07. Fr – Mo Kirchweih Dietersdorf

06.07. So 11 – 16:30 Uhr Synagogenfest Synagogengasse 10 a (*Jüdisches Museum Franken*)

Ausstellungen

Mi – So + feiertags 10 – 18 Uhr Henselt-Studio | Das 20. Jahrhundert | Eine Zeitreise mit Fleischmann | Weltreise rund ums Ei Dauerausstellung – Stadtmuseum, Museumsstr. 1

So 12 – 17 Uhr Löw Koppels Laubhütte Dauerausstellung – Jüdisches Museum, Synagogengasse 10 a

So 12 – 17 Uhr Kitsch – Sehnsucht nach Jiddischkeit Sonderausstellung – Jüdisches Museum, Synagogengasse 10 a

bis 08.06. Mi – So + feiertags 10 – 18 Uhr KULTUR.ERBEN – eine Foto-Ausstellung über das Immaterielle Kulturerbe Stadtmuseum, Museumsstraße 1

bis 22.06. Do + Fr 11 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr, So 13 – 16 Uhr Joachim Manz* Vernissage: 09.05. – Städtische Galerie, Königsplatz 29 a (*Künstlerbund*)

bis 06.07. Finale 2.0: Alles Außergewöhnlich* Kunstraum in der Stadtkirche, Martin-Luther-Platz 2

ab 03.06. Kunstwechsel: Kunst von Gabriela Fuchs* Galerie Fuchs, Bachgasse 16 (*Quartiersmanagement*)

28.06. – 27.07. Do + Fr 11 – 18 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr, So 13 – 16 Uhr Die Neuen 2025* Eröffnung: 27.06. – Städtische Galerie, Königsplatz 29 a (*Künstlerbund*)

Führungen

07.06. Sa 14 + 16 Uhr Live-Vorführung mit dem Goldschläger Stadtmuseum, Museumsstraße 1

08.06. | 15.06. | 22.06. | 29.06. | 06.07. So 14 Uhr Schwabach zum Kennenlernen Rathaus, Königsplatz 1 (*Tourismus-Büro*)

11.06. Mi 14 Uhr Offene Familienführung: Vom Gold zum Blattgold Live-Vorführung – Stadtmuseum, Museumsstraße 1

14.06. | 12.07. Sa 11 Uhr Schmankerl-Rundgang Rathaus, Königsplatz 1 (*Tourismus-Büro – Anmeldung bei C. Rauh, Telefon 0151 70050405*)

14.06. | 12.07. Sa 16 Uhr Kellerlabyrinth am Pinzenberg Rathaus, Königsplatz 1 (*Tourismus-Büro*)

22.06. So 15 Uhr Kirchenführung Stadtkirche, Martin-Luther-Platz 2 (*Kirchengemeinde*)

28.06. Sa 10 Uhr Musikalischer Rundgang durch Schwabach Rathaus, Königsplatz 1 (*Verkehrsverein*)

28.06. Sa 16 Uhr Sand, Sand und nochmals Sand – Schwabachs Untergrund Waldfriedhof, Friedensstraße 1 (*Tourismus-Büro*)

29.06. So 16 Uhr Entdecken Sie die Wasserwiesen des Rednitztales – ein UNESCO-Weltkulturerbe Parkplatz Rednitzbrücke Wolkersdorf, Kellerstraße (*Tourismus-Büro*)

06.07. So 14 Uhr Kitsch – Die Sehnsucht nach Jiddischkeit Jüdisches Museum, Synagogengasse 10 a



Kultur

Brasilianische Lebensfreude

Open-Air-Konzert mit Choro Tuiuiu & Yara Linss

Gemeinsam mit dem Nürnberger Ensemble „Choro Tuiuiu“ zaubert die deutsch-brasilianische Sängerin Yara Linss die Lebensfreude des „Choro“ auf die Bühne. Die unwiderstehliche Leichtigkeit dieser ursprünglich aus Rio de Janeiro stammenden Musik entdeckte die mehrfach ausgezeichnete Jazz-Sängerin als junges Mädchen im Plattenschrank ihrer Mutter. Bis heute ist sie eine wichtige Inspirationsquelle für ihre eigenen Kompositionen geblieben.

Der Musikstil des „Choro“, der in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts durch die Verschmelzung europäischer



Choro Tuiuiu (links) und Yara Linss

Salonmusik und afrikanischer Rhythmen entstand, zeichnet sich durch komplexe und virtuose Melodien und einer schnellen Rhythmik aus. Vormalig ausschließlich instrumental gespielt, wurde er nach und nach durch Gesang bereichert.

Das Quintett von „Choro Tuiuiu“ erweckt zusammen mit Yara Linss, die auch in der Schwabacher Musikschule Gesang unterrichtet, die Klänge von Rios Bars zum Leben. Sie verleihen ihnen mit ihren eigenen Kompositionen und Arrangements eine persönliche Note.

Das Konzert findet am Freitag, 4. Juli, um 20 Uhr im Hof des Alten Deutschen Gymnasiums, Wittelsbacherstraße 1, statt. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung ins Bürgerhaus verlegt – tagesaktuelle Informationen dazu gibt es online.

Frühzeitig Karten sichern

Kartenvorverkauf: 17 Euro/ermäßigt 14 Euro; Abendkasse: 19 Euro/ermäßigt 16 Euro; Erhältlich über www.reservix.de sowie an vielen Vorverkaufsstellen. ■

Weitere Infos unter www.schwabach.de/kulturportal sowie beim Kulturamt unter Telefon 09122 860-305 oder E-Mail kulturamt@schwabach.de

Save the Date: ortung 14 im August

Die Vorbereitungen für die Schwabacher Kunstbiennale „ortung – Im Zeichen des Goldes“ laufen auf Hochtouren und wer den Termin bislang noch nicht in seinem Kalender notiert hat, sollte das schnellstens tun: Vom 9. bis 24. August verwandelt sich Schwabachs Altstadt in einen reizvollen Kunstparcours und lockt Besuchende von Nah und Fern in die



Kunstwerke von ortung 13 (2023): Inkyu Park, „Digital Parody“ (links) und Maria Vill + David Mannstein, „Von Fischen und Vögeln“ (rechts)

Goldschlägerstadt. Aufge­merkt: Neben zahlreichen öffentlichen Führungen besteht für größere Gruppen die Möglichkeit, vorab eine eigene private Führung zu buchen. Interessierte wenden sich bitte direkt ans Kulturamt: kulturamt@schwabach.de; 09122 860-305. ■

Mehr Infos zu ortung 14 unter www.schwabach.de/ortung

Klein und fein!

Vorbeikommen, ausprobieren und los geht's!

Schmidt Pedelec and More GmbH

Regensburger Str. 53-55 | 90478 Nürnberg | www.pedelec-schmidt.de

Reihenmittelhaus in Schwabach-Limbach

mit ca. 143 m² Wohnfläche,
ca. 161 m² Grd., Garage,
Terrasse, Balkon, leerstehend
(B. 159,37 kWh, 1976, Öl, E)
439.000 €

E-Mail: info@vr-immobilienservice.com
Telefon: 09122-98220-0

VR-ImmoService
GmbH
www.VR-ImmobilienService.com

kursblick

STADT SCHWABACH



Die Goldschlägerstadt.

Gesellschaft
Kultur
Gesundheit
Sprachen
Beruf
Schulabschlüsse
Grundbildung
vhs.online

Das
vollständige
vhs-Programm
finden Sie online:
www.vhs.schwabach.de



Man kann so viel machen ...

Neugierig
bleiben!

Der Mässinger Haufen und Schwabach im Bauernkrieg – Vortrag

Do., 26.06.2025, 19.00 bis 21.00 Uhr,
1 x, 251-10011 gebührenfrei

Die EU braucht ein Update – Vortrag mit Georg Escher

Di., 24.06.2025, 19.00 bis 20.30 Uhr,
1 x, 251-10254 € 8,00

Urban Sketching – mit Stift und Pinsel sehen

malend und zeichnend in der Stadt unterwegs
So., 29.06.2025, 10.00 bis 14.00 Uhr,
1 x, 251-20715 € 31,50

Power Qi Gong

Kraft, Stabilität, Widerstandsfähigkeit und Beweglichkeit
ab Fr., 27.06.2025, 17.15 bis 18.15 Uhr,
3 x, 251-30148 € 18,00

Qigong

Ein Weg zum Gleichgewicht und zur inneren Ruhe
ab Fr., 27.06.2025, 18:30 bis 19:45 Uhr,
3 x, 251-30149 € 22,00

Souverän überzeugen im Bewerbungsprozess – Online Kompaktkurs

Do., 26.06.2025, 18.00 bis 21.15 Uhr,
1 x, 251-50607 € 28,50

Schafkopf – Aufbaukurs

Mo., 14.07.2025, 19.00 bis 22.00 Uhr,
1 x, 252-10021 € 23,50

Die Philosophische Stunde mit Sabine Burkhardt – Philosophie des Reisens

4. Das Buch des Reisens: Teil 2
Di., 08.07.2025, 16.00 bis 17.00 Uhr,
1 x, 252-10814 € 8,00

TanzLust – Sommertanzen

ab Di., 01.07.2025, 18.15 bis 19.15 Uhr,
4 x, 252-20518 € 23,50

Masche für Masche – Stricken ganz einfach

Sa., 12.07.2025, 10.00 bis 14.00 Uhr,
1 x, 252-20904 € 31,50

Viele weitere
interessante und
spannende Angebote
finden Sie online auf
www.vhs.schwabach.de

Königsplatz 29 a | 91126 Schwabach
vhs-Servicezeiten: Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und Do. 14 - 16 Uhr

Anmeldung, Beratung, weitere Kurse und Infos:

Tel. (09122) 860 - 204 | E-Mail: vhs@schwabach.de | www.vhs.schwabach.de



Aus der Verwaltung

Tipps zur richtigen Nutzung der Biotonne im Sommer

Vorbeugende Maßnahmen gegen Maden und unangenehme Gerüche

Um unangenehme Gerüche oder Madenbefall im Sommer zu vermeiden, empfiehlt das städtische Umweltschutzamt, folgende Tipps bei der Nutzung der braunen Tonne zu beachten:

- Zeitungspapier eignet sich hervorragend als Verpackung für Bioabfälle. Auch Bäcker- oder Metzgertüten aus Papier ohne Sichtfenster können bei der Entsorgung von Bioabfällen eine zweite Verwendung finden. Auch gibt es im Einzelhandel kostengünstig Papiertüten

welche hier erworben werden können. Tüten aus Plastik oder Bio-Kunststoff dürfen in der Biotonne nicht verwendet werden. Bio-Kunststoffe werden hier als reguläre Kunststoffe erkannt und aussortiert. Papier saugt die Feuchtigkeit des Abfalls auf und kann hierdurch auch der Madenentwicklung entgegenwirken.

- Geknülltes Zeitungspapier oder Eierkartons auf dem Boden der Tonne halten die Biotonne sauber und saugen

Feuchtigkeit auf. Nasse Abfälle wie Kaffee- und Teefilter sollten an der Luft angetrocknet werden, bevor sie in die Tonne gegeben werden, sonst kleben sie fest.

- Ein schattiger, gut belüfteter Platz ist ideal für die Biotonne. Wenn die Tonne verschmutzt ist, sollte sie nach der Leerung mit Wasser gereinigt werden, einschließlich des Behälterrands. Danach sollte die Tonne offen an der Luft getrocknet werden. Die Schwabacher Ab-

fallsatzung schreibt die pflegliche Behandlung der Abfallbehälter vor – nicht nur Ihre Nachbarn werden es Ihnen danken.

- Sollten trotz aller vorbeugenden Maßnahmen einmal Maden auftreten, können diese mit Urgesteinsmehl bekämpft werden (erhältlich im Gartencentrum). Alternativ kann der innere und obere Rand der Tonne mit Essigwasser oder reinem Essig eingestrichen werden. ■

Umweltmobil kommt am Samstag, 21. Juni

Die Stadt sammelt am Samstag, 21. Juni, erneut kostenlos und umweltschädliche Abfälle. Angenommen werden Sondermüll aus Schwabacher Privathaushalten sowie vergleichbare Abfälle aus Schwabacher Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben – jedoch nur

in haushaltsüblichen Kleinmengen. Zu den abzugebenden Abfällen gehören unter anderem Desinfektionsmittel, stark wirkende Reinigungsmittel wie Felgenreiniger oder Rohrreiniger, flüssige Klebstoffe, sowie flüssige Lacke können kostenfrei abgegeben werden. Das Um-

weltmobil steht an folgenden Standorten: 10:00 bis 11:30 Uhr Flurstraße/Ecke Mühlenstraße; 12:30 bis 13:30 Uhr Eichwasen, Dr.-Georg-Betz-Str.

Weitere Informationen finden sich unter www.schwabach.de/abfall-abc. Auch die Abfallbera-

tung hilft weiter unter der Telefonnummer 860-228.

Die nächste Schadstoffsammlung in Schwabach ist am Freitag, 25. Juli, dann wieder in Penzendorf, Rennweg und in der Waikersreuther Str. (Realschule). ■

Container weg

Wegen der Kirchweih werden die auf dem Wendepark in Wolkersdorf vorhandenen Wertstoffcontainer von Montag, 23. Juni, bis einschließlich Mittwoch, 2. Juli entfernt. Weitere Standorte von Glas- und Metallcontainern, die in dieser Zeit genutzt werden können, befinden sich am Wolkersdorfer Berg, in der Georg-Krafft-Straße, im Raubershofer Weg und Am Pfaffensteig. Weitere Abgabestellen für Grüngut bestehen unter anderem in Dietersdorf (Parkplatz beim Friedhof), im Eichwasen (Dr.-Haas-Straße hinterm Hochhaus) und an der Kompostierungsanlage neben dem Recyclinghof. ■

Sensationeller Spar-Spaß

bei Fressnapf in Schwabach

Jetzt Rabatt sichern
Bei Vorlage des Coupons an der Kasse

1. – 30. Juni

10%

auf Zubehör *

* Nicht mit anderen Coupons kombinierbar
* Ausgenommen vom Rabatt sind Tiere, Zeitschriften, Bücher, Pfand, längerfristige Coupon-Aktionen, bereits reduzierte Waren und Geschenkkarten. Nur gültig vom 01.06. – 30.06.2025 im Fressnapf Schwabach, Am Fällbergholzweg 15-17, 91126 Schwabach.

Ein Thema, das alle (Frauen) angeht

Veranstaltungsreihe „Frauen sichtbar und gesund“ im Juni und Juli

Schwabacher Frauen sind im Juni und Juli zu drei Veranstaltungen rund um das Thema Frauengesundheit eingeladen. Das Gesundheitsamt Roth-Schwabach hat mit vielen Kooperationspartnerinnen, auch mit der Gleichstellungsstelle der Stadt, ein umfangreiches Jahresprogramm ausgearbeitet. Denn das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention hat für

2024/25 unter dem Motto „Frauen sichtbar und gesund“ das Thema Frauengesundheit als ein der Schwerpunktthema gesetzt.

In Schwabach geht es am Samstag, 28. Juni, mit dem Workshop „Wir bewegen, was uns bewegt“ los. Bei diesem wird klar, dass Tanzen nicht nur Spaß macht, sondern Körper und Seele guttut. Durch

Tanz können Emotionen zum Ausdruck gebracht werden, es wirkt stärkend und befreiend.

Andrea Schuster, Ergotherapeutin, Coach und Gestaltpädagogin, setzt von 14 bis 17 Uhr im Bürgerhaussaal, mit den Teilnehmerinnen Gefühls- und Gesprächsimpulse in musikalische Choreographien um.

Eine Anmeldung unter E-Mail

gleichstellungsstelle@schwabach.de ist bis zum 23. Juni erforderlich.

Die weiteren Veranstaltungen im Juli drehen sich um die Lehre von Sebastian Kneipp und um die bioidentische Hormonersatztherapie. ■

Infos zu allen Veranstaltungen unter www.schwabach.de/frauengesundheit.

Neue Räume für Betreuungsverein

Neue Büroräume hat der AWO Betreuungsverein Schwabach im Schwalbenweg bezogen. Zur Eröffnung waren auch der städtische Sozialreferent Knut Engelbrecht, Richter Dr. Markus Hoffmann sowie Rechtspflegerinnen vom Amtsgericht Schwabach und Vertreterinnen der städtischen Betreuungsstelle eingeladen. Menschen, die ihre rechtlichen und organisatorischen Ange-

legenheiten nicht mehr oder nur noch teilweise selbst regeln können – etwa aufgrund einer geistigen, psychischen oder körperlichen Einschränkung – haben die Möglichkeit, eine gesetzliche Betreuung zu erhalten. Die betreuenden Personen können sowohl hauptamtlich als auch ehrenamtlich tätig sein. Das Amtsgericht überprüft die Arbeit der Betreuungspersonen.

Zu den Aufgaben eines Betreuungsvereins gehört es neben der Übernahme von rechtlichen Betreuungen auch, ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer zu gewinnen, zu beraten und zu unterstützen. Wer sich vorstellen kann, ein solch verantwortungsvolles Ehrenamt auszuüben und idealerweise auch Erfahrung im Umgang mit Schriftverkehr und Behörden hat, kann sich beim Betreuungsverein unter

Telefon 09122 878-062 oder E-Mail bv.schwabach@awo-mfrs.de melden. ■

In der Betreuungsstelle der Stadt beraten und informieren die Mitarbeiterinnen Betroffene und interessierte Bürger und Bürgerinnen ausführlich über Fragen zum Betreuungsrecht und Vorsorgemöglichkeiten: Telefon 09122 860-266, E-Mail betreuungsstelle@schwabach.de.

GOLD
Ankauf, Umarbeitung,
Werterhaltung



Lippmann
GOLDSCHMIEDE

Pfarrgasse 1 · 91126 Schwabach
(direkt an der Sägbrücke, Kappadocia)
Telefon 09122 630777
www.lippmann-goldschmiede.de

Di. – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr

Teampayer gesucht!

Denn jeder Einsatz zählt!

Sie haben Zeit und möchten in Ihrer Freizeit etwas Sinnvolles bewegen? Sie sind jung oder trotz Alter jung-geblieben? Sie arbeiten gerne im Team?

Dann werden Sie Teil unserer großen Johanniter-Familie!

Ob im Bevölkerungsschutz, im Hausnotruf, in der Betreuung von Kindern u. v. m. – auch ohne Vorkenntnisse können Sie hier helfen.

Ihre Ansprechpartnerin:





JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Mittelfranken
Ortsverband Schwabach-Roth
Angerstraße 5, 91126 Schwabach
Tel. 09122 9398-0
www.johanniter.de/mittelfranken

Aus der Verwaltung

„Urgestein“ Jürgen Barthel geht in den Ruhestand

35 Jahre bei der Stadt – Zuletzt als Leiter des Tiefbauamts

Seit 35 Jahren bei der Stadt, seit 24 Jahren Amtsleiter – „da kann man schon von einem Urgestein der Stadtverwaltung sprechen“, so Stadtbaurat Ricus Kerckhoff bei der Verabschiedung seines langjährigen Mitarbeiters Jürgen Barthel. Der Leiter des Tiefbauamts trat Anfang Mai seine Freistellungsphase der Altersteilzeit an. Auch Oberbürgermeister Peter Reiß wünschte dem Bau-Ingenieur natürlich alles Gute für die neue Lebensphase und überreichte ihm in seinem Büro im Namen der Stadt ein Geschenk.



Beim Abschied von Jürgen Barthel im Büro von Oberbürgermeister Peter Reiß (2. von links) waren auch Stadtbaurat Ricus Kerckhoff (links) und Sabine Wehrer vom Personalrat dabei.

Jürgen Barthel hat nach einem Ingenieur-Studium zunächst Erfahrungen bei der Bundesbahn und der Autobahndirektion Nordbayern gesammelt, bevor er 1990 bei der Stadt seine Laufbahn als technischer Sachbearbeiter begann und dann schnell zum stellvertretenden und schließlich zum Amtsleiter aufstieg. „Mit seiner Erfahrung und Routine hat Jürgen Barthel auch in kritischen oder stressigen Situationen immer kühlen Kopf behalten und sein Team gut motiviert“, erzählte Kerckhoff zur Verabschiedung.

Architekt Willi Faaß (fast) in die Rente verabschiedet

Mit der Verabschiedung von Willi Faaß geht viel Wissen“, bedauerte Amtsleiter Stefan Pohl beim Abschied des Diplom-Ingenieurs. Faaß war seit fast 16 Jahren im Amt für Gebäudemanagement an vielen Projekten beteiligt und ist Ende April in die Rente verabschiedet worden. Er leitete zum Beispiel den Umbau des Museums-Altbaus und des Jugendzentrums und war beim Neubau des Altstadt-Kindergarten-Gebäudes sowie bei der Sanierung des Alten Deutschen Gymnasiums verantwortlich. „Das Technische Gebäudemanagement hat



Oberbürgermeister Peter Reiß verabschiedete ihn trotzdem an seinem offiziell letzten Arbeitstag in seinem Büro und überreichte ihm auch ein Geschenk, verbunden mit den besten Wünschen für den Ruhestand.

Willi Faaß in all den Jahren sehr geprägt“, so Pohl weiter. Und der für das Gebäudemanagement zuständige Referent Dr. Maxi-

milian Hartl ist dem erfahrenen Architekten „sehr dankbar dafür, dass er den Umbau des ehemaligen Berufsschulgebäudes im Schulzentrum Mitte noch bis zum letztendlichen Abschluss begleitet.“ Willi Faaß wird also noch stundenweise im Amt tätig sein.

Oberbürgermeister Peter Reiß verabschiedete ihn trotzdem an seinem offiziell letzten Arbeitstag in seinem Büro und überreichte ihm auch ein Geschenk, verbunden mit den besten Wünschen für den Ruhestand.

Was ist meine Immobilie wert?




**Inserat ausschneiden
und Gutschein für eine
Wertermittlung einlösen
(im Wert von 490 €)**

Jetzt Termin vereinbaren:

RE/MAX Immobilien **09122 / 8093 777**
Schwabach, Zöllnertorstr. 2 remax-schwabach.de • schwabach@remax.de

**20 Jahre
Goldankauf**

Goldankauf

**SOFORT BARGELD für:
Altgold, Zahngold, Erbschmuck, Münzen**
Hausbesuche nach Absprache möglich.

Königstraße 3, Schwabach **JUWELIER KEMER**
Telefon 09122 / 887577 Goldschmiede - Uhrmacher

www.juwelierkemer.de

Bürgerengagement

Nachhaltig und günstig: Kinder-Ausstattung und mehr

Hochwertige Baby-Ausstattung und Kinderspielzeug für wenig Geld

Sperriker Name, griffiges Konzept: Die „Kinder-Ausstattungs-Tausch-Zentrale“, kurz „KATZe“, blickt auf eine fast 50-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Hinterhof der Wittelsbacherstraße 4a bieten 15 Ehrenamtliche hochwertige Second-Hand-Kleidung an. Dienstags und mittwochs von 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr, Mittwochnachmittag von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr sowie am ersten Samstag von 10 bis 12 Uhr (nur Verkauf) im Monat sind sie da.



Mitarbeiterinnen der KATZe helfen gerne weiter und beraten.

Die gut erhaltene Kinderkleidung sowie Baby-Ausstattung, Umstandsmode, Kleider, Blusen, Hemden, Hosen oder festliche Kleidung sowie Kinderspielzeug werden in Kommission verkauft. Etwa 20 Prozent vom

Erlös erhält die KATZe an Provision. Die Artikel stehen acht Wochen zum Verkauf, dann müssen sie wieder abgeholt werden. So ist das angebotene Sortiment stets aktuell. Es gibt

Kundinnen, die schon seit Jahrzehnten hierherkommen, zunächst mit den Eltern, nun mit den Kindern. Ein Urgestein der Ehrenamtlichen ist Sieglinde Güntner. Sie ist seit 48 Jahren

dabei. „Bis heute freue ich mich jeden Mittwoch auf die KATZe und meine netten Kolleginnen – das gehört zu meinem Leben“, erzählt sie freudig.

Der Träger für die KATZe ist der Diakonieverein Schwabach - St. Martin. Karin Wolfermann als stellvertretene Vorsitzende ist von der Nachhaltigkeit des Geschäftsmodells angetan. „Um den Betrieb aufrecht erhalten zu können, wären weitere Ehrenamtliche hilfreich.“ Wer für einen halben Tag in der Woche eine Beschäftigung sucht, kann sich bei der Kontaktstelle Bürgerengagement, Katrin Himmelseher, Telefon 09122 860-192 oder E-Mail buergerengagement@schwabach.de melden. ■

  mory-haustechnik.de

Zuhause fühl' ich mich wohl!

Ihr Installateur für Energie- und Gebäudetechnik in der Region

Mory GmbH
Nordring 8
91785 Pleinfeld

 09144 / 92 94 0

 info@mory-haustechnik.de



Elektro.Wärme.
MIOFU



Junge Seite

Camp Half-Blood & Mit Asterix Rom erobern

Pfingstferien-Aktionen der Stadtbibliothek

Wer schon immer ins Trainingslager „CampHalf-Blood“ für junge Halbgöttinnen und Halbgötter aufgenommen werden wollte, ist hier genau richtig. Knifflige Aufgaben warten am Mittwoch, 11. Juni, von 10:30 bis 12:30 Uhr auf alle jungen Heldinnen und Helden von 9 bis 12 Jahren.

„Mit Asterix Rom erobern“ können 6- bis 8-Jährige am 12. Juni von 10:30 bis 12 Uhr. Cäsar ist fest davon überzeugt, dass sich unter den vielen Asterix-Begeis-



terten kleine Göttinnen und Götter befinden. Aber das muss erst einmal geprüft werden.

Beide Aktionen finden im 2. Stock in der Stadtbibliothek, Königsplatz 29a, statt. Interessierte Eltern melden ihre Kinder mit vollständigem Namen, Alter und Kontakt-Telefonnummer bitte per E-Mail an kijubibliothek@schwabach.de an.

Weitere Informationen unter www.schwabach.de/stadtbibliothek.

Das Spielmobil kommt

Wir verwandeln die Spielplätze in tolle, aufregende Spiellandschaften. Komm vorbei und spiel mit! Du willst Abenteuer vor deiner Haustür erleben, ein Pirat sein oder Feuer machen? Dann lass dich von uns mitnehmen auf eine spannende Reise! Deine Freunde und seid herzlich willkommen.

Im Gepäck haben wir Spielgeräte, Sachen zum Werken, Toben, Basteln und vieles mehr. Das Spielmobil ist ein offenes, kostenloses Angebot für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Wichtig: Zieht Euch bitte Kleidung an, die schmutzig werden kann und wenn es heiß ist, bitte auch Badesachen mitnehmen. Wir weisen darauf hin, dass wir bei diesen Veranstaltungen für unsere Öffentlichkeitsarbeit Fotoaufnahmen für unseren Jahresbericht und Publikationen anfertigen.

Termine 2025 (jeweils von 13:30 bis 17:30 Uhr)

Pfingstferien

• 10.06. bis 12.06. Forsthof, Spielplatz Konrad-Adenauer-



Straße

• 16.06. – 18.06. Eichwasen, „am Waldbolzi“

Sommerferien

• 05.08. bis 07.08. Eichwasen, Spielplatz Joseph-Fensterer-Str.

• 12.08. bis 14.08. Bolzplatz Königsbergstraße

• 19.08. – 21.08. Am Hochgericht, Spielplatz Cellastraße

• 26.08. bis 28.08. Alte Linde, Spielplatz Badstraße

• 01.09. bis 03.09. Wolkersdorf, Spielplatz am Pfaffensteig

• 04.09. & 05.09. Dietersdorf, bei der Feuerwehr

Kinderführung „Vom Gold zum Blattgold“

In den Pfingstferien im Stadtmuseum Schwabach

Lust auf ein spannendes Abenteuer im Stadtmuseum? Am Mittwoch, 11. Juni, um 14 Uhr lädt das Stadtmuseum alle kleinen Forscherinnen und Forscher ab 7 Jahren zu einer aufregenden offenen Führung in unsere Goldabteilung ein. Hier dreht sich alles um das glänzende Thema Gold. Gemeinsam machen wir uns auf die Reise vom funkelnden Gold bis hin zum



hauchdünnen Blattgold. Dabei warten viele interessante Fragen und spannende Antworten auf euch. Wo kommt das Gold eigentlich her? Wie wird es verarbeitet? Warum gibt es Blattgold und wie kann man es so dünn schlagen? Und das Beste: Ihr dürft selbst Hand anlegen und ausprobieren. Wichtige Infos für euren Besuch: Während der Führung muss immer eine

erwachsene Person dabei sein. Für Einzelbesucherinnen und -besucher ist keine Anmeldung nötig. Wenn ihr aber mit einer Gruppe kommen möchtet, ruft bitte vorher unter der Nummer 09122 860-622 an, da die Plätze begrenzt sind.

Eintritt: Erwachsene einschließlich der Führungen 5 Euro, Kinder 2,50 Euro, Familien 10 Euro.

Manege frei für die Kinderkundschafter!

Dieses Jahr tauchen wir ein in die faszinierende Welt des Zirkus! Freu dich auf ein buntes Programm voller Bewegung, Magie und Kreativität. Ob Jonglage, Zauberei oder akrobatische Kunststücke – hier kannst du dein Können ausprobieren, dein eigenes Zirkus-Equipment gestalten und mit offenen Augen spannende Orte für unsere Performances entdecken.

Mach mit und werde Teil der magischen Zirkuswelt!

Großer Abschluss am Samstag, 30. August: Bei unserer Zirkus-Show & Ausstellung kannst du deine erlernten Tricks und Kunststücke sowie deine kreativen Werke Freunden und Familie präsentieren. Gemeinsam lassen wir die Kinderkundschafter-Saison mit leckerem Essen, kühlen Getränken und viel Spaß

ausklingen. Außerdem fließen unsere Erlebnisse in den interaktiven Kinderstadtplan ein – mit all den tollen Orten und Ideen, die wir gemeinsam entdeckt haben: www.kiku-schwabach.de

Termine 2025 (jeweils von 11:30 bis 17:30 Uhr)

Pfingstferien

• 10.06. - 12.06. Forsthof, Spielplatz Konrad-Adenauer-

Straße

• 16.06. - 18.06. Eichwasen, „am Waldbolzi“

Sommerferien

• 05.08. - 07.08. Eichwasen, Spielplatz Joseph-Fensterer-Str.

• 12.08. - 14.08. Bolzplatz Königsbergstraße

• 19.08. - 21.08. Am Hochgericht, Spielplatz Cellastraße

• 26.08. - 28.08. Alte Linde, Spielplatz Badstraße

SANIERUNG MIT TECHNISCHER EXZELLENZ.

- Erst- und Sofortmaßnahmen
- Leckageortung
- Technische Trocknung
- Brandschadensanierung
- Asbest- und Schimmelpilzsanierung
- Baubeheizung / Bautrocknung

Im Schadenfall
09122 | 18 88 0



Ingenieurbüro Tobias Ritzer GmbH
Brand- & Wasserschadensanierung
Lindenbachstr.29, 91126 Schwabach
E-Mail: info@ritzergmbh.com
Karriere: „One Click Bewerbung“

Aus der Verwaltung

Bitte keinen Müll in die Toilette werfen

Abwasser sowie Putzwasser ja, Speisereste und Chemikalien nein

Über die Abwasserkanäle sollen nur Abwasser aus Privathaushalten und Betrieben sowie Niederschlagswasser abgeleitet werden. In den Abfluss gehören neben dem großen und kleinen Geschäft also auch Abwasser aus Waschmaschine, Spüle oder Dusche sowie das Putz- und Wischwasser.

Wenn Abfälle in Toiletten und Waschbecken geworfen werden, können hohe Kosten entstehen. Diese Kosten zahlen dann alle über die Abwassergebühr. Der Müll sollte über die entsprechende Tonne entsorgt werden. Denn die Materialien aus denen Feuchttücher oder ähnliches bestehen, lösen sich im Wasser nicht auf. Toilettenpapier schon.



Diese Tücher verstopfen dann Kanäle und Pumpen im Abwassernetz.

Auch Hygieneartikel wie Windeln oder Slipeinlagen, verstopfen das Kanalnetz, führen zu unangenehmen Gerüchen und bringen jede Menge Mikroplas-

tik ins Abwasser ein, das in der Kläranlage noch nicht ausreichend entfernt werden kann.

Medikamente können in Kläranlagen nur zum Teil oder gar nicht entfernt werden. Gelangen sie in den Wasserkreislauf, belasten sie die Umwelt und sind eine Gefahr für die Gesundheit.

Speisereste, Öle und Fette härten beim Abkühlen in den Rohren aus, verstopfen diese und fangen an zu stinken. Speisereste sind zudem ein gefundenes Fressen für Ratten, die den Abflussrohren bis in die Wohnung folgen können.

Feste Abfälle wie Zigarettenkippen, Haustierstreu oder

Textilien können in der Kläranlage nicht abgebaut werden und müssen aufwendig aus dem Abwasser gesiebt werden. Während Zigarettenkippen viele Giftstoffe enthalten, nimmt Haustierstreu viel Flüssigkeit auf, verhärtet und führt bereits nach kurzer Zeit zu Verklumpungen.

Farben und Chemikalien wie Farbreste, Verdüner, Nagellackentferner, aggressive Reinigungs- und Desinfektionsmittel oder Motor- und Schmieröle verunreinigen das Wasser, schädigen Pflanzen und Tiere, behindern den Reinigungsprozess der Kläranlage und erhöhen die Abwasserreinigungskosten.

Sprechstunde beim Vereinsfachmann

An einer 30-minütigen Einzelberatung beim Vereinsfachmann Karl Bosch können Verantwortliche aus Schwabacher Vereinen im Juli wieder teilnehmen. Dafür ist bis zum 10. Juni eine Anmeldung erforderlich. Bei der Beratung am Freitag, 25. Juli zwischen 14 und 18:30 Uhr können Fragen zur

Satzung oder zu aktuellen Themen rund um das Vereinsleben gestellt werden.

Wer Interesse hat, meldet sich bei der Kontaktstelle Bürgerengagement unter E-Mail buergerengagement@schwabach.de oder Telefon 09122 860-192, an und nennt einen Wunschtermin

und mindestens zwei Alternativtermine. Die Auswahltermine sind: 14 Uhr, 14:45 Uhr, 15:30 Uhr, 16:30 Uhr, 17:15 Uhr oder 18 Uhr.

Nach dem Erhalt einer Terminbestätigung kann man Fragen vorab per E-Mail an die Kontaktstelle schicken. Diese

werden an Karl Bosch weitergeleitet. So hat er die Möglichkeit, die Fragen im Vorfeld zu bearbeiten und zum vereinbarten Termin zu besprechen. Das Angebot ist kostenlos und barrierefrei zugänglich, Nördliche Ringstraße 2 a-c, 1. Stock Zugang über Sablaiser Platz

Schwabacher
Gardinenhaus
Raumausstattung
Kastner

Ihr Fachgeschäft für
„schönes Wohnen“ im Herzen
von Schwabach.

Vorhangdekorationen – Polsterarbeiten
Gardinen-Waschservice – Sonnenschutz
Bodenbelagsarbeiten – Accessoires
Tapezier/Malerarbeiten – Reparaturen

Inh. G. Schmitt, F. Lempert
Neutorstr. 11 • Schwabach • Tel. 5210
info@raumausstattung-kastner.de
raumausstattung-kastner.de

OK

OPTIK KAISER

GUT SEHEN – GUT BERATEN

50 Jahre

Königstraße 20 • 91126 Schwabach
Tel. 0 91 22 / 26 35
info@optik-kaiser.eu
www.optik-kaiser.eu

Martin Kaiser
staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Fundkiste

Vom 10. März bis 15. Mai wurden folgende Gegenstände abgegeben: 1 Smartwatch, 1 Herrenrad, 2 Kinderräder, 1 CityBike, 1 Mountainbike, 1 Scooter Rip-tail, 2 Smartphones Samsung, 3 Smartphones Apple, 1 Smartphone Redmi. Geldfunde und persönliche Papiere werden hier nicht aufgelistet. Wer sich nach Fundsachen erkundigen möch-

te, ruft Telefon 09122 860-0 an oder schaut im Bürgerbüro vorbei. Gegenstände, die in den Stadtverkehr-Bussen verloren wurden, werden im Büro Ansbacher Straße 14, verwahrt. Anfragen unter Telefon 09122 936-450. Auf www.schwabach.de/fundsachen kann man nachsehen, ob ein verlorener Gegenstand abgegeben wurde. ■

Tasse mit Goldschlägermotiv

Ab sofort gibt es im Bürgerbüro im Rathaus ein neues Produkt: eine weiße Henkeltasse, die einen Goldschläger zeigt.

Dieses Jahr ist Schwabach mit dem Goldschlägerhandwerk in die Liste des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen worden.

Höchste Zeit für eine Goldschlägertasse. Sie ist für 5,90 Euro erhältlich.

Beim Kauf unterstützt man zudem die Stiftung „Water for Life“, die Menschen in armen



Vierteln in Afrika und Asien Zugang zu Trinkwasser und sanitären Einrichtungen verschafft. ■

Service

Zum Geburtstag

Die Stadt Schwabach gratuliert allen Jubilaren herzlich!

Mai			
06. Erika Schwarz	90	26. Rudolf Weis	85
17. Harald Brand	80	27. Helga Deyerling	85
18. Ulrike Thurn	80	28. Rudolf Herrmann	85
19. Brigitte Kochler	80	31. Alice Hujet	85
21. Christel Wagner	90	31. Dr. Traugott Sauer	80
22. Marianne Kaufmann	90		

Zur Geburt

Mira Annelie Müller

Rafael Meier

Geänderte Müllabfuhr

Folgende Müllabfuhr-Termine ändern sich wegen der Feiertage:

Ursprüngl. Termin	Behälterart	Ausweichtermin
Pfingstmontag (9. Juni)	Restmüll	Dienstag, 10. Juni
	Bioabfall	Mittwoch, 11. Juni
	Gelbe Säcke	Samstag, 14. Juni
Fronleichnam (19. Juni)	Restmüll	Mittwoch, 18. Juni
	Bioabfall	Freitag, 20. Juni
	Gelbe Säcke	Samstag, 21. Juni

Bitte beachten Sie, dass die Termine teilweise vorgezogen sind. Auf www.abfuhrplan-schwabach.de finden Sie alle Termine auf einen Blick.

ALLE NEWS AUS ÜBER

35 SHOPS





FOLGE UNS AUF
Instagram



FOLGE UNS AUF
facebook



ORO-SCHWABACH.DE
WEB



ORO Schwabach | Am Falbenholzweg 15, Schwabach | **1.400 kostenlose Parkplätze**

Städtepartnerschaft

Eine Postkarte schreiben – écrire une carte postale

50 Jahre Städtepartnerschaft – Erinnerungen an Les Sables

Persönliche Erlebnisse und Anekdoten teilen, die in fünf Jahrzehnten Partnerschaft mit Les Sables entstanden sind. Das können Schwabacherinnen und Schwabacher jetzt auf einer besonderen Jubiläums-Postkarte. Nach dem Motto „50 Jahre Städtepartnerschaft... ich erinnere mich gerne an...“ soll mit



den Karten ein Memoryboard entstehen, das all die deutsch-

französischen Geschichten und Erinnerungen wieder lebendig und für alle lesbar macht. Die Postkarte liegt ab sofort im Bürgerbüro im Rathaus und im Foyer der Stadtbibliothek aus. Die ausgefüllte Karte können Sie am Bürgerfestwochenende (auch hier gibt es noch Karten zu beschreiben) im Foyer des

Bürgerhauses an die „Les Sables – Schwabach - Freundschafts-Pinnwand“ hängen.

Geöffnet ist das Foyer des Bürgerhauses am Freitag, 25. Juli, von 17 bis 20:30 Uhr, Samstag, 26. Juli, von 11 bis 20:30 Uhr und am Sonntag, 27. Juli, von 11 bis 20:30 Uhr.

„Deutsche und Franzosen, einander so nah? einander so fremd?“

Im Rahmen des Jubiläumsjahres hat das Partnerschaftskomitee Schwabach-Les Sables den Wahl-Pariser Hans Herth nach Schwabach eingeladen. Sein Vortrag „Deutsche und Franzosen, einander so nah? einander so fremd?“ behandelt auf launige Art Fragen wie: Welches

Bild haben die Franzosen von Deutschland und den Deutschen? Wie tief sind die beiden Gesellschaften verbunden? Stets im Blick hat er die historischen Hintergründe und die grundlegenden Unterschiede zwischen Frankreich und Deutschland. Der Vortrag findet am Freitag,

27. Juni, um 18:30 Uhr in der Franzosenkirche in der Boxlohe statt. Der Eintritt ist frei, um eine kleine Spende wird gebeten. Hans Herth studierte an der Sorbonne Soziologie und arbeitete als Unternehmensberater. Er widmet sich dem deutsch-französischen Austausch und

Kulturleben und ist Träger des Bundesverdienstkreuzes. Der Vortrag konnte aufgrund des großzügigen Sponsorings durch die Bürgerstiftung Unser Schwabach organisiert werden, die das Partnerschaftskomitee bereits bei vielen Projekten unterstützt hat.



stadtwerke-schwabach.de

Foto: Y. Michailuk

Unser Parkbad - Euer Freizeitspaß

Abtauchen und den Alltag vergessen: Im Parkbad können Sie von Mitte Mai bis September sportliche Bahnen ziehen, genussvoll entspannen und mit der ganzen Familie Spaß haben. Urlaubsgefühle gleich nebenan erleben!

Energie // Trinkwasser // Schwimmbäder // Mobilität // Recycling

STADTWERKE



SCHWABACH GMBH